

FNP 06.03.07

FNP

Seite 21



Die Musical-Kids bei ihren Proben im evangelischen Gemeindehaus in Berkersheim. 90 Kinder proben gemeinsam eine Oper, um die Osterbotschaft musikalisch zu verbreiten. Dafür bringen Eltern ihre Kinder aus ganz Deutschland nach Frankfurt.

Foto: Martin Weis

## Musical-Kids gehen auf Tournee

Is zur Aufführung sind es nur noch knapp vier Wochen, doch von Aufregung ist keine Spur: Souverän proben die Musical-Kids im evangelischen Gemeindehaus Berkersheim an ihrem neuen Projekt. Die biblische Figur Barrabas ist Thema des zweistündigen Musicals „Freispruch“.

Text und Musik stammen von Chorleiter Lars Hoben, der auch die musikalische Begleitung übernimmt. Im Keyboard hat er Melodien und Rhythmen einprogrammiert – gleichzeitig projiziert er die Texte für den Chor an die Wand. Denn viele singen das Stück zum ersten Mal. Mehr als sechzig Kin-

der aus ganz Deutschland kamen am Wochenende für einen Tag zusammen, um für ihre Tourneewoche zu proben. Vor der Premiere zu Ostern gibt es noch eine Woche Probezeit in Neustadt an der Weinstraße.

„Zugegeben, für die Kinder und Eltern ist es schon recht aufwendig, aber die Mühe lohnt sich“, sagt Hoben. Seit elf Jahren organisiert der gelernte Krankenpfleger in seinem Urlaub die Proben und Aufführungen der Musical-Kids. In nur sechs Wochen hat er das Musical komponiert. Es gibt viel

zu tun, denn nicht nur die Töne müssen sitzen: Neben dem Singen sollen die Kinder in der Probewoche ein Freizeitprogramm genießen können – mit Ausflügen und Spielen.

Vor dem Auftrakt haben wir bereits mit einer kleineren Gruppe eine CD-Aufnahme des Musicals gemacht. Das ist sehr arbeitsintensiv.“ Knapp 130 Helfer sind für das Projekt eingespannt, rund 90 Kinder aus ganz Deutschland singen mit. Zu Ostern geht die muntere Truppe auf Tournee: Mit zwei Bussen und einem Lastwagen fahren sie zu ihren Konzerten in Speyer, Neustadt und dem Abschlusskonzert im Kulturforum Bad Vilbel (7. April, 16 Uhr).

Das Musical „Freispruch“ ist nicht das erste, das Hoben verfasst hat. Jedes Jahr nimmt er sich einen neuen biblischen Thema an. Die Figur des Barrabas sei schwierig gewesen. „In der Bibel steht nur wenig über ihn.“ Von Barrabas berichten die Evangelisten, dass er während des Prozesses gegen Jesus ebenfalls inhaftiert gewesen sei. Pontius Pilatus stelle das Volk vor die Wahl, einen der beiden Gefangenen freizulassen.

Barrabas durfte gehen. „Außerdem wird vermutet, dass er ein Unruhestifter war, den die Römer aus dem Land schaffen wollten.“ In Hobens Musical steht Barrabas am Ende vor dem gekreuzigten Jesus und versteht, dass der andere für ihn gestorben ist. „Diese Szene, die von der Bibel abweicht, hat Hoben für die östlichen Botschaft aufgenommen.

„Jesus ist für uns Menschen gestorben – darauf spiele ich mit dieser Szene an.“ (bkl)

Weitere Informationen zu den Musical-Kids gibt es im Internet unter [www.musical-kids.com](http://www.musical-kids.com) oder der Rufnummer 603 1667.